

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **47 (1921)**

Heft 35

PDF erstellt am: **25.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Militarismus

Einmal war es ein aufgeblasener Nar,  
Der überall vorn mit dem Schnabel war.  
Jetzt ist es ein Hahn, der zum Heros sich bläht  
Und mit übertriebener Stimmkraft kräht.

In beiden Fällen der gleiche Effekt:  
Man wird aus friedlichem Schlummer geweckt.  
In beiden Fällen steht hinter dem Schrei  
Nur klägliches Ruhmes windiges Ei.

Nur scheint es wechseln die Dinge den Ort,  
Über nichts vergeht und alles lebt fort.  
So pflanzen sich weiter auch geistige Uebel  
Und treiben stets neu wie die ruhmvolle Zülfel.  
E. Nurks

Warum eine Ehe in die Brüche ging  
Sie schleckte Schokolad fondant.  
Er schluckte zu viel Sendant!

## Beflügeltes — Aufgebügeltes

„Stauffachers Haus verbirgt sich nicht“ — aber sein Steuerkapital!

„Kleider machen Leute“ — aber auch Menschen aus Tieren!

„Da hört denn doch alles auf!“ sagt mancher, aber merkwürdigerweise nur dann nicht, wenn er in den letzten Sägen liegt.

## Mutter und Sohn

Mutter: Du hast die junge Gurke auf nüchternen Magen gegessen? Das ist doch Gift!

Kind (ruhig): Wieso denn nüchtern, Mutter? Ich habe doch schon — drei vorher gefuttert!

## La recherche de la paternité

Köln, 10. August. Die Rheinlandkommission verweigert den deutschen Gerichten, über Waterschaftsklagen gegen Mitglieder der alliierten Armeen zu entscheiden.

(25. J. D.)

Bei den Schachbrettkindern gehört natürlich französische justice dazu...

## Vor Colleonis Reiterstandbild in Venedig

Ein Hochzeitsspärgen steht staunend davor.

Sie (fragt schüchtern): Warum der Mann wohl Colleoni heißt?

Er (zärtlich): Er wird halt eine so süße „Leoni“, wie du es bist, zur Frau gehabt haben!

## Grand Cinema LICHTBÜHNE

Telephon Badenerstr. 18 SeIn. 5948

Täglich von 2 1/2—11 Uhr:  
6 Akte NEU! Erstaufführung NEU! 6 Akte  
Eine wahre Begebenheit!

## Der grandiose Ritual-Mordprozess Leopold Hilsner

oder:  
19 Jahre unschuldig im Kerker  
LEOPOLD HILSNER  
spielt in diesem grandiosen Kriminalstück selbst die Hauptrolle.

6 Akte NEU! Erstaufführung NEU! 6 Akte  
Grosses soziales Drama

## „Die nicht sterben dürfen“

Verfasst und inszeniert v. Dr. Alfr. Schirokauer  
Künstlerkapelle: H. RINESCH.

## Café Fäsch, Zürich 1

Schoffelgasse 7 2207

## Samstag KONZERT Sonntag

Es empfiehlt sich höfl. W. Fäsch, früher Café Schlauch.

## Café Napf ZÜRICH

Ecke Münster- u. Napfgasse 2

Wunderbare Dekoration: Im Reiche der Blumen.  
Spezial-Weine Weinstube M. Zimmermann

## Grand-Café Astoria

Peterstr.-Bahnhofstr. :: ZÜRICH 1 :: A. Töndury & Co.

Größtes Caféhaus und  
erstklass. Familien-Café der Schweiz  
Englische und französische Billards

Täglich nachmittags und abends  
Künstler-Konzerte!

## Bierhalle „Orsini“

Langstrasse 92, Zürich 4. 2266  
ff. Löwenbräu, hell und dunkel; reingehaltene Weine, gute  
bürgerliche Küche. Spezielle Abendplatten in reichhaltiger  
Auswahl. Sich bestens empfehlend K. Huber.

## Café Niederdorf, Zürich 1

FF. Aktienbier (hell und dunkel), reelle Landweine. — Gut-  
bürgerliche Küche. Kalte und warme Speisen zu jeder Tages-  
zeit. Mittagessen. Es empfiehlt sich E. Weber.

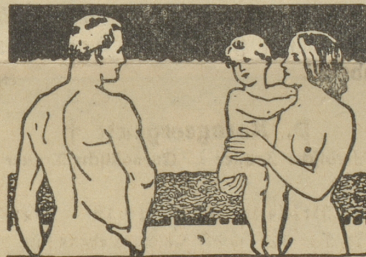
## Corso-Theater, Zürich

Gastspiel der Freien Bühne. Täglich abends 8 Uhr:  
„Die Edigenossen in der Unterwelt“, Zauber-  
posse; sowie „Zöllner und Sünder“, Dialektlustspiel.  
Sonntags zwei Vorstellungen, nachmittags 3 1/2 Uhr und  
abends 8 Uhr.

## Bonbonnière Zürich.

(Schneider-Düncker.)  
Vom 16. bis 31. August 1921, täglich abends 8 Uhr:  
„Madame Rosenblüh“, urkom. Sketch v. Fritz Lunzer,  
sowie das übrige vornehme Programm.

Restaurant Neuhof Zürich 8, Seefeldstrasse 40,  
Gut bürgerl. Mittagstisch (nur  
mit Butter gekocht) à 1.80.  
Abendessen à Fr. 1.60. Reinge-  
haltene Land- u. Flaschenweine. ff. Aktienbier, hell u. dunkel  
Neu renoviertes Gesellschaftszimmer (ca. 50 Personen fassend).  
Es empfiehlt sich Fritz Hofer-Kimmich.



## Der Mensch

in körperlicher, geistiger u. sexueller Beziehung  
Entstehung, Entwicklung, Körperbau, Fortpflanzung,  
Vererbung usw. wird besprochen in  
„Dr. Georg Buschans Menschenkunde“.  
Mit 122 Abbildungen.

Preis geheftet Fr. 5.50, fein gebunden Fr. 7.—.  
Die Anschaffung dieses lehrreichen und interessanten  
Werkes ist jedem zu empfehlen.

2. Hygiene des Geschlechtslebens,  
von Prof. Dr. M. v. Gruber, mit 4 farbigen Tafeln.  
Aus dem Inhalt: Die Befruchtung, Vererbung und  
Zuchtwahl. Die Geschlechtsorgane. Der Geschlechts-  
trieb und die angeblich. hyg. Notwendigkeit des  
Beischlafes. Folgen der geschl. Unmäßigkeit und  
Regeln für den ehelichen Geschlechtsverkehr. Künst-  
liche Verhinderung der Befruchtung, Verirrungen  
des Geschlechtstriebes. Die venerischen Krank-  
heiten und ihre Verhütung. Ehe oder freie Liebe?  
Preis dieses wertvollen Buches nur Fr. 3.20.

3. Die Verhütung der Schwanger-  
schaft, von Dr. med. H. Serson. — Illustriert. —  
Preis Fr. 2.50.

Alle drei wertvollen Bände zusammen nur Fr. 10.50  
(zuzüglich Porto) versendet

Bücherversand „Varia“, Postf. 1684  
Madretsch bei Biel Nr. 42. 2324

Postlagernd nur gegen Vorauszahlung.

## Restaurant z. „STERNEN“

Albisrieden bei Zürich  
Angenehmer Spaziergang aus der Stadt!  
Höflich empfiehlt sich AUGUST FREY

## Periodenstörungen

Unfehlbare und gesetzlich  
einwandfreie Mittel gegen mo-  
natliche Verspätungen. Man  
wende sich an die

## St. Fridolin-Apotheke

Näfels 2.  
Ausserdem: Frauendouchen,  
Irrigatoren, Neverrips, Pa-  
tentex, bestbewährtes Schutz-  
mittel, diskreter Versand. 2249

## Müheloser

Nebenverdienst  
durch Verkauf in Ihrem Freun-  
des- u. Bekanntenkreise einiger  
interessanter, sehr begehrter

Neuheiten  
für Herren. Nur preiswürdige  
Artikel. 2 Muster Fr. 2.—, 4  
versch. Muster Fr. 4.—. Ver-  
sand gegen Nachnahme oder  
Voreinsendung des Betrages  
an W. Diem, Postfach 1290,  
Brugg.

Wir ersuchen, bei etwaigen  
Bestellungen auf die Inserate  
ds. Bl. Bezug zu nehmen.

## Echte Brissago

per 100 Stück Fr. 9.10 versen-  
det per Nachnahme A. Nadig,  
Göschenen. 2300



Gummi-Präservativ  
das Beste. — Muster 50 Cts.  
A. P. Maier, Coiffeur  
Unt. Mühleweg 2, Zürich 1.

Lebensbund  
Organisa-  
tion des  
Sich-Fin-  
dens. Vornehm, diskret. Tau-  
sende von Anerk. und Dank-  
schreiben glückl. Verheirateter  
Mitglieder. Bundesschrift geg.  
Einsendung v. 50 Cts. Verlag  
G. Bretter, Basel 12/9. 2278

## Oel

braucht die Maschine, sonst geht sie nicht.

## Reklame

braucht der Geschäftsmann, sonst steht sein  
Geschäft still!

Die „Schweizer Wochen-Zeitung“, in über 4000  
Orten verbreitetes Mittelstandsblatt, ist als erfolgreichstes  
Insertionsorgan bekannt. Verlangen Sie Probenummern  
u. Tarif vom Verlag: A.-G. JEAN FREY, Buchdruckerei,  
Zürich, Dianastrasse 5—7.



**FOG**  
QUALITE EXTRA FINE  
**GUMMI**

mit Reservoir, belieb-  
tester und sicherste

1/2 Dutzend Fr. 3.—  
1 „ 5.50

Versand franko per  
Nachnahme durch  
Gummiversand  
13762  
Birsfeld